2027 **STARK**

Prüfungsvorbereitung

inkl. Basiswis

MEHR ERFAHREN

Realschulabsch

Baden-Württemberg

Englisch

- ✓ Original-Prüfungsaufgaben mit Lösungen
- ✓ Übungsaufgaben
- ✓ Interaktives Prüfungstraining

PDF

Inhalt

Vorwort
Häufige Fragen zur Abschlussprüfung

Hinweise, Tipps und Übungsaufgaben zu den Prüfungsbereichen 1
1 Listening 3
1.1 Strategien zum Bereich „Listening“ 3
1.2 Häufige Aufgabenstellungen zum Bereich „Listening“ 5
1.3 Übungsaufgaben zum Bereich „Listening“ 8
Listening Test 1: Announcement on board 8
Listening Test 2: Booking a hotel room 9
Listening Test 3: Dangerous Australians 10
Listening Test 4: Robben Island 11
Listening Test 5: Things you didn’t know about London 13
Listening Test 6: The California Gold Rush 13
Listening Test 7: The Stolen Generations 15
Listening Test 8: Talking about the environment 15
Listening Test 9: Couchsurfing or wilderness? 16
Listening Test 10: Part-time jobs 17
Listening Test 11: What’s on your plate? 18
Listening Test 12: Integrated prom 19

2 Reading – Text-based Tasks 21
2.1 Strategien zum Bereich „Reading“ 21
2.2 Häufige Aufgabenstellungen zum Bereich „Reading“ 21
2.3 Übungsaufgaben zum Bereich „Reading“ 25
Reading Test 1: “We may be ‘born free’, but …” 25
Reading Test 2: Getting to know Canada 29
Reading Test 3: Cyberbullying 33
Reading Test 4: The kiwi – New Zealand’s iconic bird 37
Reading Test 5: A year in England 41
Reading Test 6: The history of Halloween 44
Reading Test 7: Scientists say many “good” insects are disappearing 47
Reading Test 8: How will machines and AI change the future of work? 51

3 Use of Language 55
3.1 Strategien zum Bereich „Use of Language“ 55
3.2 Häufige Aufgabenstellungen zum Bereich „Use of Language“ 59

3.3 Übungsaufgaben zum Grundwissen 62
Grammatik 62
Wortschatz 74
3.4 Prüfungsähnliche Aufgaben zum Bereich „Use of Language“ 83
Use of Language – Test 1 83
Use of Language – Test 2 86
Use of Language – Test 3 89

4 Writing 93
4.1 Strategien zum Bereich „Writing“ 93
4.2 Häufige Aufgabenstellungen zum Bereich „Writing“ 95
4.3 Hilfreiche Wendungen zum Bereich „Writing“ 97
4.4 Übungsaufgaben zum Bereich „Writing“ 102

5 Interpreting 121
5.1 Häufige Aufgabenstellungen zum Bereich „Interpreting“ 121
5.2 Übungsaufgaben zum Bereich „Interpreting“ 122

6 Speaking – Kommunikationsprüfung 137
6.1 Strategien zum Bereich „Speaking“ 137
6.2 Die Kommunikationsprüfung 138
6.3 Hilfreiche Wendungen zum Bereich „Speaking“ 140
6.4 Übungsaufgaben zum Bereich „Speaking“ 144

Prüfungsaufgaben 155
Aufgaben im Stil der Abschlussprüfung 157
Abschlussprüfung 2025 2025-1

Abschlussprüfung 2026 . . . . . www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2026 freigegeben und die zugehörigen Musterlösungen ausgearbeitet und redaktionell geprüft sind, können sie als PDF auf der Plattform MySTARK heruntergeladen werden (Zugangscode vorne im Buch).

MP3-Dateien

Listening Test 1: Announcement on board
Listening Test 2: Booking a hotel room
Listening Test 3: Dangerous Australians
Listening Test 4: Robben Island
Listening Test 5: Things you didn't know about London
Listening Test 6: The California Gold Rush
Listening Test 7: The Stolen Generations
Listening Test 8: Talking about the environment
Listening Test 9: Couchsurfing or wilderness?
Listening Test 10: Part-time jobs
Listening Test 11: What's on your plate?
Listening Test 12: Integrated Prom
Aufgaben im Stil der Abschlussprüfung
Abschlussprüfung 2025
Abschlussprüfung 2026

Hinweis: Auf die MP3-Dateien kannst du online zugreifen. Den Zugangscode zur Plattform MySTARK findest du vorne im Buch.

Sprecherinnen und Sprecher:
Eva Adelseck, Daniel Beaver, Blair Gaulton, Esther Gilvray, Clare Gnasmüller, Daniel Holzberg, Rees Jeannotte, Daria Kozlova, Barbara Krzoska, Jennifer Mikulla, Julian Powell, Veronica Stivala, Rachel Teear, Ben Tendler

Die **Hintergrundgeräusche** in den Tracks stammen von Freesound, Pacdv und Soundsnap.

Autorinnen und Autoren

Übungsaufgaben: Patrick Charles, Walter Düringer, Heinz Gövert, Paul Jenkinson, Brigitte Katzer, Dr. Jasmin Kurz, Elke Lüdeke, Caroline Neu-Costello, Martin Paeslack, Gerhard Philipp, Wencke Sockolowsky, Redaktion

Aufgaben im Stil der Abschlussprüfung: Dr. Jasmin Kurz

Lösungen der Original-Abschlussprüfungen: Dr. Jasmin Kurz

Sollten nach Erscheinen dieses Bandes noch wichtige Änderungen in der Abschlussprüfung vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport bekannt gegeben werden, findest du aktuelle Informationen dazu auf der Plattform **MySTARK**.

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

dieses Buch eignet sich **ab der 9. Klasse** zur Vorbereitung auf **Klassenarbeiten** und die **Abschlussprüfung im Fach Englisch (Realschulabschluss)**.

- Jedes Kapitel in diesem Buch widmet sich einem bestimmten **Prüfungsbereich**. Zu Beginn erfährst du jeweils, welche Anforderungen in den einzelnen Teilen der schriftlichen Prüfung und der Kommunikationsprüfung auf dich zukommen können – und wie du dich am besten darauf vorbereitest. Mit den **Übungen** trainierst du den Umgang mit typischen Aufgabenstellungen und lernst, sie sicher zu lösen.
- Im Anschluss findest du **Aufgaben im Stil der Abschlussprüfung** sowie die **Original-Aufgaben** der Abschlussprüfung **2025**. Damit kannst du dein Wissen „unter Prüfungsbedingungen" testen.
- Das beiliegende **Lösungsheft** enthält ausführliche Lösungsvorschläge sowie zahlreiche hilfreiche Hinweise und Tipps zur Bearbeitung der Aufgaben.
- Auf der Plattform **MySTARK** findest du außerdem folgende **digitale Inhalte**:
  - die **Original-Prüfungsaufgaben 2026** als PDF
  - die **MP3-Dateien** zu den Hörverstehenstexten der Übungsaufgaben, Aufgaben im Stil der Prüfung und der Original-Prüfungsaufgaben
  - viele **interaktive Aufgaben** zu den Bereichen *Listening, Reading, Use of Language, Interpreting* und *Writing*. Neben allen Aufgaben, die du am Computer oder Tablet bearbeiten kannst, findest du im Buch dieses Symbol:
  - interaktive **Vokabelkärtchen** mit einer Auswahl **hilfreicher Wendungen** für das Schreiben eigener Texte und zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung („MindCards"– ideal zum Üben am Smartphone oder Tablet)
  - eine **digitale Kurzgrammatik**, in der du nachschlagen kannst, wenn du dir bei grammatischen Fragen unsicher bist
  - **Lernvideos** zu wichtigen grammatischen Strukturen und Strategien für effektives Vokabellernen

Viel Spaß beim Üben und viel Erfolg in den Klassenarbeiten und in der Prüfung!

Auf alle **digitalen Inhalte** kannst du online über die Plattform **MySTARK** zugreifen. Deinen persönlichen **Zugangscode** findest du vorne im Buch.

3 Use of Language

Der Bereich „Use of Language“ bezieht sich auf die grundlegenden Fertigkeiten „**Wortschatz**“ und „**Grammatik**“. Ein reichhaltiger Wortschatz und sichere Grammatikkenntnisse sind nicht nur für Aufgaben in Tests und Prüfungen nötig, in denen gezielt nach diesen Bereichen gefragt wird. Sie sind auch die **Basis für** das **Lese- und Hörverstehen** und natürlich auch für die Aufgaben in den Bereichen **Schreiben**, **Sprachmittlung** und **Sprechen**. Ganz gleich, auf welchem Weg du dich in einer Sprache verständigen möchtest – ob du jemandem zuhörst oder etwas liest bzw. selbst sprichst oder etwas schreibst –, es ist immer wichtig, dass du die verwendeten Wörter und Satzkonstruktionen verstehst und selbst anwenden kannst. Wenn du beispielsweise die Zeitformen nicht beherrschst, wird es dir recht schwerfallen, einer Person begreiflich zu machen, ob das, was du ihr sagst, vergangen ist, jetzt stattfindet oder erst morgen oder übermorgen stattfinden wird. Beim Wortschatz ist es nicht nur wichtig, dass du viele Wörter kennst (z. B. zum Thema „Schule“ oder „Freizeit“), es geht auch darum, dass du Verbindungen herstellen kannst und beispielsweise Wörter erkennst, die eine ähnliche Bedeutung haben („synonyms“). So funktionieren nämlich auch Prüfungsaufgaben zum Lese- oder Hörverstehen, denn in der Aufgabenstellung werden meist nicht genau dieselben Wörter wie im Text verwendet, sondern Synonyme oder Umschreibungen. Wenn du diese gleich erkennst, fällt es dir leichter, die passenden Textstellen – und die Antworten dazu – zu finden.
In der Abschlussprüfung gibt es ebenfalls den Bereich „Use of Language“, in dem du Aufgaben zum Wortschatz und zur Grammatik bearbeiten musst. Wie du dich darauf vorbereiten kannst und welche Aufgabenformen dich erwarten, wird auf den nächsten Seiten erklärt. Danach folgen einige Aufgaben zum Grundwissen (Kapitel 3.3) und schließlich kannst du dein Können in prüfungsähnlichen Aufgaben erproben (Kapitel 3.4).

3.1 Strategien zum Bereich „Use of Language“

Um in den Bereichen „Vocabulary“ und „Grammar“ fit für die Prüfung zu werden, gibt es verschiedene Tipps und Tricks.

Strategien zur Grammatik

Auf der Plattform **MyStark** (Zugangscode vgl. Umschlaginnenseite) findest du eine **digitale Kurzgrammatik** mit einer Übersicht über die wichtigsten Strukturen der englischen Grammatik. Zu einigen Themen, mit denen erfahrungsgemäß viele Lernende Schwierigkeiten haben, gibt es zusätzlich Lernvideos ▶
Mithilfe der Kurzgrammatik kannst du dir besonders die Bereiche noch einmal ins Gedächtnis rufen, die für Klassenarbeiten und die Abschlussprüfung relevant sind. Du kannst auf unterschiedliche Weise damit arbeiten:

Grammatik – Methode 1

Wenn du das Gefühl hast, dass du dich schon ganz gut in der englischen Grammatik auskennst, kannst du die Regeln und Beispiele erst einmal überspringen. Sollten dir dann beim Lösen der Aufgaben Fragen zur Grammatik einfallen, kannst du gezielt in der digitalen Kurzgrammatik Erklärungen und Beispiele zu einzelnen Strukturen nachschlagen. Damit du dich leicht zurechtfindest, sind die Bezeichnungen der grammatischen Strukturen in den Aufgabenstellungen **fett** gedruckt.

Grammatik – Methode 2

Vielleicht weißt du aber schon, dass du noch den einen oder anderen Schwachpunkt im Bereich Grammatik hast. Dann liest du dir am besten alle Erklärungen und Beispiele in der Kurzgrammatik auf MyStark sorgfältig durch. Überlege dir zu jedem Beispiel ein eigenes Beispiel. Präge dir auch das Beispiel zu den Regeln ein. Wenn du eine Regel mit einem bestimmten Beispiel verknüpfen kannst, fällt es dir vielleicht leichter, dir die Regel zu merken. Markiere gleich beim Lesen der Grammatik die Bereiche, die du noch intensiver üben möchtest. Unter Punkt 3.3 findest du Aufgaben, die sich auf die digitale Kurzgrammatik beziehen.

Grammatik – Methode 3

Sieh dir Texte, die du in Klassenarbeiten oder als Hausaufgabe geschrieben hast und die deine Lehrerin oder dein Lehrer korrigiert hat, einmal nur im Hinblick auf Grammatik an. Oft sind Grammatikfehler z. B. mit der Abkürzung „Gr“ markiert. Erkennst du Bereiche, in denen du noch Probleme hast? Frage nach, wenn du dir nicht sicher bist, bei welchen Strukturen du Fehler gemacht hast. Schlage diese Strukturen in der Kurzgrammatik zu diesem Band nach und mache die passenden Übungen dazu.

Grammatik – Methode 4

Vielleicht findest du, dass Grammatik lernen und üben nicht sehr interessant ist. Hast du schon einmal ausprobiert, selbst eine Grammatikübung zu erstellen? Suche dir einen englischen Text zu einem Thema aus, das du besonders spannend oder interessant findest (z. B. aus dem Bereich Leseverstehen in diesem Buch oder einen Text, den ihr im Unterricht besprochen habt). Mache dir eine Kopie und lösche alle Verben. Zu den Lücken schreibst du nur die Grundform auf (z. B. „wrote“ → „to write“) und schon hast du eine Übung, mit der du Verbformen in allen Zeiten üben kannst. Und gleichzeitig beschäftigst du dich mit einem Thema, das dich interessiert. So kannst du Grammatik auch einmal ganz nebenbei üben.

Strategien zum Wortschatz

Um im Bereich „Vocabulary“ gut abzuschneiden, ist es wichtig, dass du langfristig und nachhaltig übst. Vokabeln zu lernen klingt nicht gerade spannend, für den Erwerb einer Fremdsprache ist es aber unerlässlich. Und es liegt an dir, kreativ zu sein und eine Methode zu finden, die zu dir passt und vielleicht sogar ein bisschen Spaß macht. Je größer dein aktiver Wortschatz ist, je mehr Wörter du also in der Fremdsprache kennst und selbst in Gesprächen oder beim Schreiben anwenden kannst, desto treffender und abwechslungsreicher kannst du dich in der Fremdsprache ausdrücken. Um den aktiven Wortschatz zu vergrößern, gibt es verschiedene Methoden. Sieh dir am besten das Lernvideo ▶ zum effektiven Vokabellernen an und lies dir die folgenden Seiten gut durch.

Use of Language – Test 2

Hearing loss among clubbers

1 Research among clubbers in the UK has come to some surprising results – nine out of ten young people show signs of hearing loss after a night out. The first symptoms of hearing damage include fuzzy or dull hearing, tinnitus (a constant ringing in the ear), or oversensitivity to certain sounds, and these
5 symptoms were found in 90 % of the people studied.

One way to stop this is to use earplugs. But, as fashion goes, earplugs aren't all that popular. Young clubbers are worried about the way they look, and also worry that they would block out the sound. Less than 3 % of clubbers actually protect their hearing with earplugs.

10 A British charity for deaf people is now trying to change the situation by starting a campaign to find cool new designs to make earplugs more popular. Art and design students are being asked to invent new styles and designs for earplugs to make them more attractive to clubbers. The charity is also offering the winner of the competition the chance to gain work experience in different
15 British design firms.

The problem of hearing loss among party goers is not as unimportant as it may seem – the World Health Organisation claims that loud noise is the number one cause of hearing loss worldwide.

1. Find the opposites in the text.
   a) loser (lines 10–15): _____
   b) quiet (lines 16–18): _____

2. Find words or expressions in the text that mean more or less the same.
   a) astonishing (lines 1–5): _____
   b) specific (lines 1–5): _____
   c) to think of (lines 10–15): _____
   d) reason (lines 16–18): _____

3. Choose **two** of the following words and give a definition.
   a) popular (line 7): _____
   _____
   b) to protect (line 9): _____
   _____
   c) competition (line 14): _____
   _____

4. Vocabulary – Grammar
Complete the text by using suitable forms of the words. Find a word of your own where there is a question mark.

Infrasound

Infrasound is sound that is too low to be detected by the human ear. It is _____ believed that the first observation of naturally occurring infrasound was after the volcanic eruption of Krakatoa in 1883. One of the _____ pioneers of modern infrasonic research was the French _____ Vladimir Gavreau, born in Russia as Vladimir Gavronsky. He became _____ in infrasonic waves during an experiment in his lab in the 1960s, when he and his assistant experienced pain in the ear although no audible sound _____ be detected by his microphones. However, some animals are able to recognise infrasonic waves that _____ disasters can cause, and elephants have been known _____ infrasound from two and a half miles away. In 2003 people at a concert _____ to rate their responses to a variety of pieces of music, some of which were accompanied by infrasonic parts. 22 % of the _____ reported feelings of anxiety, uneasiness, extreme sorrow, fear and chills down the spine, _____ correlated with the infrasonic events.

a) general
b) important
c) science
d) interesting
e) can
f) nature
g) hear
h) ask
i) participate
j) ?

5. Ask questions.
Imagine you are at a music festival. You are talking to Ben, a huge fan of the band that is about to go on stage. Ask him three questions in relation to the festival and the band. Use different question forms or different tenses.

- _____
- _____
- _____

B. Text-based Tasks

Global hunger stable, but obesity on rise

The United Nations says more than 820 million people around the world are hungry while at same time obesity is hitting record levels.

A report recently released by five U.N. agencies dealing with food, nutrition and health says that while hunger levels have mostly stabilized, more people around the world are anxious about where their family's next meal will come from. The report also listed several different reasons for these anxieties. "People that feel insecure because they are in areas under conflict, insecure because they are in countries with high levels of inflation, insecure because they are very low paid that they will not have money to buy their food – this number reached 2 billion people around the world," José Graziano da Silva, director-general of the Food and Agriculture Organization (FAO) said at the report's launch. "This is really a big, big number. We were surprised when we found this figure."

The report notes the highest hunger rates are in Africa and growing steadily in almost all parts of the continent, where climate and conflict, economic slowdowns and downturns have driven more than 256 million people into a state of food insecurity. Not knowing whether you will have enough food for yourself and your family makes life a hardship. Children in particular are the most at risk and starve to death. In Asia, the lack of food is a big problem too: more than 500 million people, primarily in the southern part of the continent, are suffering from malnutrition. This sort of hunger has lasting impacts on its victims and their development, especially children, who suffer from stunting[1] and wasting[2]. As a result, children don't grow as they should and are often very weak and get ill.

"So the question is what are we going to do about it?" asked World Food Program Executive Director David Beasley. "Because if these were your little girls and your little boys, I guarantee you, you'd be doing everything you could to do something about it." Beasley appealed to parents all over the world who never have to worry about the next meal for their children. He also stressed that the problem of world hunger is solvable, but is not achievable without ending war and conflicts, which consume a huge portion of the global economy that could be used for development. Therefore, ending wars and conflicts should be the focus.

For the first time, the U.N. agencies were also able to gather data on world obesity rates, which are skyrocketing. "We have about 830 million obese people in the world," said the FAO's Graziano da Silva. He said trends indicate that the numbers of overweight and obese people in Africa and Asia would soon exceed those who are hungry. Graziano da Silva said obesity rates are rising by 6.3 % and 7.5 % per year respectively in Africa and Asia, while the global average is 4.8 %. "It's really a global epidemic issue the way obesity is

rising and how fast it is rising," Graziano da Silva said and went on to explain that the cost of obesity is very high, some $ 2 trillion a year in related illnesses and other side effects.

In order to prevent this global epidemic from spreading any further, Graziano da Silva urged better labelling of foods, reducing the levels of salt, fats and sugars in processed foods and restricting advertising for some products geared toward children. He noted healthy and fresh foods also need to be promoted and access to them needs to be increased for some populations.

That there is a growing number of obese people in the world at large is shocking. Watching people fighting hunger while others struggle with unhealthy eating habits is depressing. The changes Graziano da Silva suggested are steps in the right direction, but it will take time to convince the governments to take action and to make the food industry implement[3] them. *(660 words)*

Adapted from: Margaret Besheer, Voice of America – Science and Health, July 15, 2019.

1 stunting – *Unterentwicklung*
2 wasting – *Marasmus (Krankheit, die durch Unterernährung entsteht)*
3 (to) implement – *umsetzen, einführen*

1. Match the headings with the parts of the text. You **must** fill in your solutions below. There are two more headings than you need. 5 pts

❶ Ways to prevent obesity
❷ War in Africa
❸ Facts and figures about food insecurity worldwide
❹ How to solve the problem of world hunger
❺ Tips on healthy eating
❻ Hunger and its consequences in Africa and Asia
❼ Obesity around the world

a) lines 3–13
b) lines 14–24
c) lines 25–33
d) lines 34–43
e) lines 44–48

Solutions: ❶ ___ ❷ ___ ❸ ___ ❹ ___ ❺ ___ ❻ ___ ❼ ___

2. Decide whether the following statements are true, false or not in the text. Mark the correct boxes. 3 pts

		true	false	not in the text
a)	Many people are insecure about feeding their family.	☐	☐	☐
b)	José Graziano da Silva expected the number of people who are anxious about their next meal to be as high as in the report.	☐	☐	☐
c)	There are various reasons for the high hunger rates in Africa.	☐	☐	☐
d)	The number of wars in Asia and Africa is increasing.	☐	☐	☐
e)	Soon fewer people in Africa and Asia will be obese rather than hungry.	☐	☐	☐
f)	Healthy food, fresh fruit and vegetables play an important part in preventing obesity.	☐	☐	☐

6 pts

3. Finish the sentences using the information from the text.
Mark the correct ending.

a) According to the text, strong inflation and low wages can cause …

- ☐ anxiety.
- ☐ depression.
- ☐ anger.
- ☐ obesity.

b) Two billion people …

- ☐ want to get a better job.
- ☐ think about moving to a safer country.
- ☐ are afraid they cannot feed their family.
- ☐ live in an area under conflict.

c) Beasley said all the conflicts and wars have to stop so that …

- ☐ fewer people are killed in fights.
- ☐ fewer soldiers are needed.
- ☐ less money is needed.
- ☐ fewer children lose their parents.

d) U.N. agencies found out that …

- ☐ people want to go into space.
- ☐ there are more overweight people in the world than there are people who suffer from hunger.
- ☐ only Africa and Asia have a problem.
- ☐ the number of obese people is going up slowly, but steadily.

e) It is a worldwide problem that more and more people …

- ☐ do not care about the environment.
- ☐ weigh too much.
- ☐ in Africa are starving to death.
- ☐ are afraid of wars.

f) Graziano da Silva wants …

- ☐ food to be labelled more clearly.
- ☐ processed food to be banned.
- ☐ advertising for fast food to be prohibited in general.
- ☐ companies to make more kid-friendly advertisements.

Baden-Württemberg – Realschulabschluss
Englisch 2025

A. Listening Comprehension

1. Online shopping

5 pts

You will hear a radio show about online shopping.
You will hear the recording twice.
Write the correct name (Alice, James, Roger) next to the statement.
Some names must be used twice.

a) _____ Natural habitats disappear because of shipping practices.

b) _____ Innovative solutions can also have their downsides.

c) _____ Customers do not mind financing sustainable solutions.

d) _____ Everybody profits from the convenient way of shopping online.

e) _____ Current delivery practices are part of the climate problem.

2. Cool music

5 pts

You will hear a podcast about cool music.
You will hear the recording twice.
One ending to each of the sentences is correct.
Mark the correct ending.

a) Tim Linhart . . .

- ☐ plays an ice violin.
- ☐ has founded 19 orchestras.
- ☐ forms instruments from ice.

b) The material for the instruments is usually …

- ☐ taken from natural water sources.
- ☐ harvested in good weather.
- ☐ shaped by hand.

c) Ice music concert halls …

- ☐ are conserved until the next season.
- ☐ look like igloos with holes.
- ☐ need chimneys to be heated.

d) The musicians …

- ☐ can handle their lightweight instruments easily.
- ☐ are supported when holding their instruments.
- ☐ practice in freeze houses to conserve the instruments.

e) The sound of the latest *ICEstruments* …

- ☐ reminds you of an old wooden piano.
- ☐ depends on what kind of water you use.
- ☐ needs bubble water to become sharp.

5 pts

3. New Year's Eve at Times Square

You will hear an interview with famous historian Dr Crawly about New Year's Eve at Times Square.
You will hear the recording twice.
Take notes to fill in the table.

a)	height of the *New York Times* headquarters in 1904:	• _____ (0.5) • _____ (0.5)
b)	why fireworks were forbidden:	• _____ _____ _____ (1)
c)	what the New Year's Eve Ball was famous for:	• _____ _____ (0.5)

tern füllen. Zum anderen wäre der Satz "'Conservation Volunteers Australia' which requires international volunteers to be over the age of 18" unvollständig, weil hier der Hauptsatz fehlen würde. Beachte, dass es sich bei der zweiten Lösungsmöglichkeit um einen nicht-notwendigen Relativsatz handelt, und du deshalb Kommas setzen musst.

d) … only have a blast but …
Hinweis: In dem gegebenen Satz wird aufgezählt, welche Vorteile ehrenamtlich arbeitende Personen von ihrer Tätigkeit haben. Durch das „but", das du verwenden musst, ist klar, dass du auf Englisch ausdrücken sollst, dass die Helferinnen und Helfer nicht nur Spaß haben, sondern auch viel lernen.

Use of Language – Test 2

Aufgabe 1

Hinweis: Suche im Text nach dem Gegenteil des Wortes, das in der Aufgabe vorgegeben ist. In welchen Zeilen des Textes du dieses „opposite" finden kannst, ist jeweils in Klammern angegeben. Zur Übung solltest du zuerst überlegen, ob dir nicht selbst ein „opposite" einfällt oder ob du weißt, wie das Gegenteil des Wortes auf Deutsch heißen würde. Suche dann nach einem englischen Wort mit dieser Bedeutung in der Textstelle. Beachte, dass in den letzten Abschlussprüfungen häufig Wörter aus dem Text vorgegeben wurden und von dir verlangt wurde, dass du dir selbstständig Wörter mit gegenteiliger Bedeutung überlegen solltest.

a) winner
Hinweis: In Zeile 14 wirst du fündig.

b) loud
Hinweis: Das gesuchte Adjektiv steht in Zeile 17.

Aufgabe 2

a) surprising
Hinweis: In Zeile 1 findest du das Wort „surprising", das – ähnlich wie „astonishing" – „überraschend" bedeutet.

b) certain
Hinweis: In dem Ausdruck „certain sounds" (Z. 4) hat „certain" die gleiche Bedeutung wie „specific" (= „bestimmt, bestimmte").

c) to invent
Hinweis: Das Verb „to think of" heißt u. a. „sich ausdenken" und hat somit eine ähnliche Bedeutung wie „to invent" (= „erfinden") in Zeile 12.

d) cause
Hinweis: Ein ähnliches Wort wie „reason" ist das Substantiv „cause" (Z. 18).

Aufgabe 3

Hinweis: Die Bedeutung des jeweiligen Wortes muss aus deiner Definition eindeutig hervorgehen. Deine Lösung kann aber ganz anders aussehen als die hier abgedruckte Musterlösung. Frage deine Englisch-Lehrkraft, wenn du unsicher bist.

a) Something is popular if everybody likes it and wants to have it.
Hinweis: Im Text wird beschrieben, dass Ohrstöpsel nicht sehr beliebt sind und kaum jemand welche trägt. Du sollst allerdings „popular" (= beliebt) und nicht „not all that popular" erklären. Du kannst dir aber aus der Textstelle leicht eine Erklärung für das Gegenteil ableiten: etwas, das jede Person mag und gerne hätte.

b) "To protect" means to keep something safe and free from harm.
or: "To protect" means to make sure something is not harmed or destroyed.
Hinweis: „To protect" bedeutet „schützen". Im Text geht es darum, das Gehör vor zu großem Lärm zu schützen. Du kannst hier auch Gegenteile von „(to) protect", nämlich „(to) destroy" oder „(to) harm", für die Worterklärung verwenden.

c) In a competition different people try to be the best at something and win a prize.
or: A competition is like a contest where people try to be the best and win a prize.
Hinweis: „Competition" ist ein Wettbewerb. In deiner Erklärung kannst du auch ein Synonym, wie hier „contest", verwenden.

Aufgabe 4

Hinweis: Verschaffe dir einen Überblick über den gesamten Text, bevor du dich an die Antworten für die einzelnen Lücken machst. Es fällt dir viel leichter, die richtigen Formen zu finden, wenn du weißt, worum es insgesamt in dem Text geht.

a) generally
Hinweis: Aus dem Adjektiv „general" musst du ein Adverb bilden, denn du möchtest ein Verb (hier: „believed") näher beschreiben (vgl. KG 1.1).

a) A – frequently unreliable.
Hinweis: Das Adjektiv „dissatisfying" (Z. 3) bedeutet „unbefriedigend". Wenn die Ergebnisse eines Lügendetektortests unbefriedigend sind (vgl. Z. 1–3), heißt das, dass man sich nicht auf sie verlassen kann. Somit ist das erste Satzende richtig, denn „unreliable" bedeutet „unzuverlässig".

b) B – a fast heartbeat and sweaty hands.
Hinweis: vgl. Z. 11–13

c) A – your eyes stay longer on a few features.
Hinweis: vgl. Z. 21/22

d) C – more research is needed.
Hinweis: vgl. Z. 31–34

B. Text-based Tasks

Aufgabe 1

Hinweis: Du sollst den angegebenen Textabschnitten a) bis e) die Überschriften ❶–❼ zuordnen. Zwei „headings" (Überschriften ❷ und ❺) bleiben übrig.

❶ **e**
Hinweis: In diesem Absatz des Textes geht es um die Vorschläge von Graziano da Silva, wie man verhindern kann, dass sich das Problem der Fettleibigkeit immer mehr ausbreitet.

❸ **a**
Hinweis: Gleich im ersten relevanten Absatz erhältst du Informationen über einen Bericht, der Informationen zur Problematik liefert. Schlagworte wie „anxious" (Z. 5), „anxieties" (Z. 6) und „insecure" (Z. 7/8) befinden sich alle in Absatz a.

❹ **c**
Hinweis: In Zeile 30 wird wortwörtlich „problem of world hunger", das auch in der Überschrift vorkommt, erwähnt, sodass der passende Abschnitt leicht gefunden werden kann.

❻ **b**
Hinweis: In diesem Absatz wird zuerst die Unterernährung in Afrika (vgl. Z. 14–19) und dann die in Asien beschrieben (vgl. Z. 19–24). Das Schlüsselwort „hunger" aus der Überschrift kommt im Text in Zeile 21 vor.

❼ **d**
Hinweis: In Zeile 35 findest du die Begriffe „obesity" und „obese". Darüber hinaus wird in den folgenden Zeilen die Entwicklung von Fettleibigkeit auf mehreren Kontinenten verglichen und es ist die Rede von einer globalen Epidemie (vgl. Zeile 40).

Aufgabe 2

a) true
Hinweis: In den Zeilen 4 bis 6 findest du die Aussage, dass immer mehr Menschen auf der Welt nicht wissen, woher ihre Familien die nächste Mahlzeit bekommen sollen.

b) false
Hinweis: "We were surprised when we found this figure." (Z. 12/13) Im Umkehrschluss bedeutet das, dass Graziano da Silva bzw. die FAO dieses Ergebnis nicht erwartet hatte(n).

c) true
Hinweis: "climate and conflict, economic slowdowns and downturns [. . .]" (Z. 15/16)

d) not in the text

e) false
Hinweis: Genau das Gegenteil wird der Fall sein: "trends indicate that the numbers of overweight and obese people in Africa and Asia would soon exceed those who are hungry." (Z. 36–38) Das Verb „(to) exceed" bedeutet hier „übersteigen".

f) true
Hinweis: Graziano da Silva spricht bei Maßnahmen gegen das Übergewicht von „healthy and fresh foods" (Z. 47).

Aufgabe 3

a) anxiety
Hinweis: Schlüsselbegriffe sind „inflation" und „low wages". Das erste Wort findest du in Zeile 8, während „low wages" im Text in dieser Form nicht vorkommt. Stattdessen findest du den Ausdruck „low paid" (Z. 9) Lies nun den gesamten Abschnitt noch einmal, um auf eine der Antwortmöglichkeiten zu stoßen. Diese findest du in Zeile 6: "The report also listed several reasons for these anxieties."

b) are afraid they cannot feed their family.
Hinweis: Das Schlüsselwort „2 billion people" steht in Zeile 10 und wenn du den zugehörigen Absatz zu der Veröffentlichung liest, wird schnell klar, dass diese Leute besorgt sind, dass sie ihre Familien nicht ernähren können (vgl. Z. 4–10).

c) less money is needed.
Hinweis: Beasley wird im vierten Absatz erwähnt. Er formuliert deutlich, dass Kriege viel Geld

Realschulabschluss 2025

A. Listening Comprehension

✎ *Hinweis: Ab diesem Prüfungsdurchgang gilt: Rechtschreib- und Grammatikfehler werden nur dann mit Punktabzug bewertet, wenn ein Wort so geschrieben ist, dass es nicht mehr korrekt ausgesprochen werden kann – also lautlich falsch ist, wie z. B. „brek" statt „break". Da im A-Teil ausschließlich die Fähigkeit im Hörverstehen geprüft wird, führen lautlich korrekt geschriebene Wörter (wie „breik" oder „brake" statt „break") nicht zu einem Punktabzug, auch wenn sich dadurch unter Umständen der Sinn verändert.*

Aufgabe 1

✎ *Hinweis: In dieser Aufgabe hörst du eine Radiosendung, in der drei Personen – Alice, James und Roger – über das Thema „Online-Shopping" sprechen. Deine Aufgabe ist es, fünf Aussagen der jeweils richtigen Person zuzuordnen. Lies dir dafür zuerst alle Aussagen sorgfältig durch und achte darauf, dass du ihre Bedeutung verstehst. Höre dann aufmerksam zu und schreibe die Namen neben die passenden Sprechblasen.*

Listening text: Online shopping

Radio Host: Good afternoon and welcome to today's discussion about online shopping. In the studio today are Alice, James and Roger. So, James, how has online shopping changed your life?

James: Actually, online shopping has made my life much easier. All it takes is a few clicks from the comfort of your home, and within just a few days your goods will be delivered to your front door. It's a plus for both businesses and customers.

Radio Host: Alice, you're known for being very active in the fight against online shopping. Can you tell us a little bit about it?

Alice: Well, there's a price we pay for all the convenience. What's deeply worrying me is that huge numbers of trees are planted in monocultures to produce cardboard boxes for shipping goods. Due to the loss of biodiversity of forests, lots of species might lose their homes or even die out.

Radio Host: Roger, you've done some research on this topic. What are your findings regarding the environmental impact of online shopping?

Roger: In recent years, the tremendous increase in average global temperatures has been most alarming. Our studies show that current shipping and packaging practices of businesses and industries significantly contribute to carbon emissions, which leads to increasing temperatures worldwide.

Radio Host: Oh, right. Now, James, how can environmental problems be minimized without completely giving up online-shopping?

James: Technology definitely plays a key role. Innovations in sustainable packaging and the use of electric delivery vehicles can make a difference which the majority of customers are willing to pay for.

Radio Host: Well, Alice, do you agree with James?

Alice: Ehm, technology might help at first sight. But often, goods can't be delivered right away and the driver has to try again – in that case, using new electric delivery vehicles is no advantage at all if the electricity needed comes from fossil fuels.

Radio Host: So, we learn awareness is the key that helps you make good choices.

a) Alice

✎ *Hinweis: Alice ist besorgt, weil zahlreiche Bäume als Monokulturen für Verpackungsmaterial angepflanzt werden, was zu einem Rückgang der Biodiversität führt. Sie sagt dazu: "Due to the loss of biodiversity of forests, lots of species might lose their homes or even die out" (Z. 16–18).*

b) Alice

✎ *Hinweis: Alice macht deutlich, dass innovative Lösungen wie der Einsatz von Elektrofahrzeugen bei der Paketauslieferung zunächst hilfreich erscheinen, sich jedoch bei mehrfachen Zustellversuchen nicht als echte Verbesserung erweisen. Zudem weist sie darauf hin, dass der Einsatz solcher Fahrzeuge keinen Vorteil bringt „if the electricity needed comes from fossil fuels" (Z. 41/42). Daher muss auch die zweite Aussage Alice zugeordnet werden.*

c) James

✎ *Hinweis: James ist überzeugt, dass die meisten Kundinnen und Kunden bereit sind, für eine nachhaltige Lieferoption mehr zu bezahlen: "Innova-*

tions in sustainable packaging and the use of electric delivery vehicles can make a difference which the majority of customers are willing to pay for" (Z. 32–36).

d) James

Hinweis: Gleich zu Beginn des Interviews betont James, dass Onlineshopping sein Leben deutlich erleichtert hat (vgl. Z. 5/6). Mit nur wenigen Klicks „from the comfort of your home" (Z. 6/7) werden alle Bestellungen innerhalb kurzer Zeit nach Hause geliefert. Sein Fazit: "It's a plus for both businesses and customers" (Z. 9).

e) Roger

Hinweis: Roger verweist auf Studien, die belegen, dass der Versand erheblich zu den aktuellen Umweltproblemen beiträgt. Er sagt: "Our studies show that current shipping and packaging practices [...] significantly contribute to carbon emissions, which leads to increasing temperatures worldwide" (Z. 24–28). Lass dich nicht verunsichern, dass du Roger erst ganz am Ende der Aufgabe zuordnen kannst.

Aufgabe 2

Hinweis: In dieser Aufgabe hörst du einen Podcast über „coole" Musik. Deine Aufgabe ist es, jeweils das passende Satzende anzukreuzen. Lies dir zuerst alle Satzanfänge und Satzenden sorgfältig durch, damit du weißt, worauf du beim Hören achten musst. Falls du die richtige Antwort nicht sofort heraushörst, kannst du häufig auch das Ausschlussverfahren anwenden.

Listening text: Cool music

My name's Tim Linhart and I'm an American ice sculptor focusing on instruments made of ice called *ICEstruments*. My favorite was a giant ice violin. In the meantime, I've created hundreds of *ICEstruments*, enough for 19 ice orchestras. These orchestras include instruments like the guitar, the drums, and a lot more.

To build these *ICEstruments*, I use white ice, which is a mixture of snow and water that I collect out of frozen lakes and rivers. I basically work with heavy tools like my chainsaw that I use to cut out the huge ice blocks. Carving the instruments usually takes a minimum of three days to several weeks. Both harvesting the ice and its quality depend on the weather. In some years its quality is excellent, whereas in others it doesn't produce the right sound.

The performances take place in igloo-style concert halls in various places from Sweden to the Italian Alps. Because the concert halls cannot last through the warm season, they must be rebuilt every winter. As body heat and breathing can melt the instruments, there are holes in the ceiling which act as chimneys. This allows heat to escape. As you can imagine, *ICEstruments* are very heavy. They hang down from the ceiling so that musicians can hold them more easily. And, during a performance, *ICEstruments* can break as they're very sensitive to temperature changes – the musicians' breathing can be enough to damage the instrument. After performing, the *ICEstruments* are conserved in freeze houses. But how do these instruments make music?

Violins and cellos, for example, need strings to make a sound. I take these strings mostly from old pianos and fix them on the ice. Unlike wooden instruments, *ICEstruments* produce a very sharp sound that you can sense in your entire body. Lately, while experimenting with new material, I found that using bubble water instead of still water makes the ice lighter and the sound much warmer in tone. You see, the process of discovery is ongoing and still fascinating. I can't wait to hear what will happen next.

Adapted from:
https://cellomuseum.org/tim-linharts-ice-cellos-extreme-icemanship/;
https://www.nationalgeographic.com/travel/article/playing-it-cool-these-artists-make-music-with-ice (23.03.2024);
https://newsela.com/view/ckj21c5fv00023dry4e34bo0t/?lev-elld=ckj21c68p00043dry17uttfyu (23.03.2024)

a) forms instruments from ice.

Hinweis: Tim Linhart stellt Instrumente aus Eis her: "[...] I'm an American ice sculptor focusing on instruments made of ice [...]" (Z. 1/2).

b) taken from natural water sources.

Hinweis: "To build these ICEstruments, *I use white ice, which is a mixture of snow and water that I collect out of frozen lakes and rivers" (Z. 8–10).*

c) look like igloos with holes.

Hinweis: "The performances take place in igloo-style concert halls [...]. [...] there are holes in the ceiling which act as chimneys. This allows heat to escape" (Z. 17–23). Die igluähnlichen Konzerthallen müssen jedes Jahr neu gebaut werden. Die Löcher in der Decke dienen dazu, dass Wärme entweichen kann.

d) are supported when holding their instruments.

Hinweis: "As you can imagine, ICEstruments *are very heavy. They hang down from the ceiling so that musicians can hold them more easily"*

© STARK Verlag

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH ist urheberrechtlich international geschützt. Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung des Rechteinhabers in irgendeiner Form verwertet werden.

STARK